



Zinsenspirale stoppen!

Wie fair ist es, dass sich Schulden innerhalb von acht Jahren beinahe verdreifachen? Warum können innerhalb von 13 Jahren aus knapp 7.000 Euro über 270.000 Euro werden? Eine aktuelle Erhebung der Schuldenberatungen zeigt auf, wie Zinsenspirale und Kostenwahnsinn in der Praxis wirken. Bei der asb-Presskonferenz anlässlich der Präsentation des Schuldenreports 2019 standen Realität und Vorurteile gegenüber verschuldeten Menschen im Fokus.

[Zum Beitrag](#)

INHALT

Recht-Politik-Daten

[1,5 Millionen sind armutsgefährdet](#)

[Konsum neu denken](#)

Aus den Schuldenberatungen

[Der Schuldenreport 2019 ist da](#)

[asb: 20.000ste Treuhand-Bestellung](#)

["Soziale Arbeit mit SchuldnerInnen" auf der Fachhochschule](#)

[Neue Adresse der SB NÖ in Hollabrunn](#)

[KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit bei 50Plus Messe](#)

Erklärt in Leichter Sprache

[Gefährliche Schulden](#)

Medienüberblick

[Jahrespressekonferenz der asb](#)

Buchtipps

[Studie zu Finanzbildung in Deutschland und Polen](#)

asb Seminarangebot

[FinanzCoaching-Seminare](#)

[About/Impressum](#)

Recht - Politik - Daten

1,5 Millionen sind armutsgefährdet



2018 waren in Österreich laut EU-SILC (Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen, Statistik Austria) 1,5 Millionen Menschen bzw. 17,5 Prozent der Bevölkerung von Armut und sozialer Ausgrenzung betroffen. Obwohl sich innerhalb der letzten zehn Jahre ihre Zahl um 187.000 verringert hat, besteht für bestimmte Bevölkerungsgruppen nach wie vor ein hohes Risiko: Langzeitarbeitslose sind zu 76 Prozent armutsgefährdet, im Ein-Eltern-Haushalt Lebende zu 44 Prozent, Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft (EU-28 oder EFTA) zu 31 Prozent und Familien mit drei oder mehr Kindern zu 28 Prozent. Bei Personen mit „nur“ Pflichtschulabschluss lag das Risiko der Armuts- und Ausgrenzungsgefährdung mit 27 Prozent ebenfalls über dem Bevölkerungsschnitt. Ein Viertel aller Armutsgefährdeten (372.000 Personen) waren Kinder und Jugendliche unter 20 Jahren. Das Risiko sozialer Ausgrenzung lag für diese Altersgruppe mit 21 Prozent überdurchschnittlich hoch.

[Zu den Infos bei der Statistik Austria](#)

Konsum neu denken

Ein Forum zur kritischen Auseinandersetzung mit Konsum möchte das Netzwerk „Konsum neu denken“ sein. Ziel ist es, Wissenschaft, Praxis und Politik in einen Diskurs zu bringen. Im Oktober findet das 4. Symposium dazu statt. Das Thema ist Reparieren, Selbermachen und länger Nutzen. Interessierte können bis 13. Juli einen Beitrag dazu einreichen.

[Zur Website Konsum neu denken](#)

Aus den Schuldenberatungen

Der Schuldenreport 2019 ist da



Wie jedes Jahr liefert der Schuldenreport der asb aktuelle Zahlen aus den staatlich anerkannten Schuldenberatungen in Österreich. Beinahe 63.000 Personen erhielten 2018 Unterstützung von einer Schuldenberatung, mehr als 10.000 Privatkonkurse wurden eröffnet, über zwei Drittel davon wurden von einer Schuldenberatung begleitet. Neben den aktuellen Zahlen über die Klientel, Schuldenhöhe,

Überschuldungsgründe, Finanzbildung und vieles mehr finden sich in der Ausgabe Schwerpunkte zu den Themen Leichte Sprache sowie Privatkonkurs in Österreich. Im Fokus der Pressekonferenz stand das Bild von überschuldeten Menschen in der Öffentlichkeit. Eine aktuelle Erhebung in den Schuldenberatungen macht deutlich, wie Zinsen und Kosten Schulden in extreme Höhen treiben. Nach nicht einmal acht Jahren haben sich Schulden in einem zügellosen System der Schuldeneintreibung durchschnittlich nahezu verdreifacht. Die Schuldenberatungen fordern, dass sich Schulden durch Zinsen und Betreuungskosten maximal verdoppeln dürfen.

[Zum Schuldenreport 2019](#)

[Zum Factsheet Zinsenspirale und Kostenwahnsinn](#)

[Zur Präsentation des Schuldenreports bei der asb-Presskonferenz](#)

asb: 20.000ste Treuhand-Bestellung

ASB | TREUHAND
SCHAFTEN

Ende April wurde die asb zum 20.000sten Mal als Treuhänder in einem Abschöpfungsverfahren bestellt. Die ASB Treuhandschaften ist eine Abteilung der asb und seit Einführung des Privatkonkurses 1995 als Treuhänder in Abschöpfungsverfahren tätig. Jährlich wird sie in über 1.000 Fällen bestellt. Die Abwicklung wird von Fachkräften erledigt und mit einem ständig weiterentwickelten und speziell auf Abschöpfungsverfahren abgestimmten EDV-Programm unterstützt.

[Zur Seite der ASB Treuhandschaften](#)

"Soziale Arbeit mit SchuldnerInnen" auf der Fachhochschule



Seit dem Sommersemester 2019 wird im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit an der FH JOANNEUM die Lehrveranstaltung „Soziale Arbeit mit SchuldnerInnen“ abgehalten. Geleitet wird die Lehrveranstaltung derzeit von Julia Strablegg-Muchitsch, Schuldenberaterin und Finanzbildungsexpertin der Schuldnerberatung Steiermark (Bild). Die AbsolventInnen erlernen in

Vorlesungen und Übungen einen differenzierten, wissenschaftlich fundierten und reflektierten Blick auf die Zielgruppe Menschen in finanziell herausfordernden Situationen und somit relevante rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen. Sie entwickeln daraus Fallverständnis und entsprechendes Handlungswissen für die Praxis der Sozialarbeit. AbsolventInnen reflektieren ihre Haltung zur Zielgruppe und erwerben Hintergrundwissen, um finanzielle Frage- und Problemstellungen professionell mit ihrer Zielgruppe bearbeiten zu können. Sie erwerben Kenntnisse über verschiedene relevanten Einrichtungen und Interventionsmöglichkeiten.

[Zu genaueren Infos über die Lehrveranstaltung](#)

Neue Adresse der SB NÖ in Hollabrunn

Die Schuldnerberatung Niederösterreich hat seit 1. April in der Beratungsstelle Hollabrunn eine neue Adresse: Theodor Körner Gasse 3, 2. Stock, Top 5, 2020 Hollabrunn. Telefonnummer und E-Mail Adresse sind gleich geblieben.

KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit bei 50Plus Messe



Am 13. und 14. April fand in Ried die 50Plus Messe statt. In Kooperation mit der Sozialabteilung des Landes Oberösterreich war die Finanzbildungseinrichtung der Schuldnerberatung Oberösterreich, KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, mit einem Stand dabei und informierte über Angebote wie die Budgetberatung und Optionen, die finanzielle Gesundheit zu erhalten und zu stärken. (Foto: v.l. Melanie Brandl und Ingrid Werner-Berndorfer von KLARTEXT am Messestand)

[Zu KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit](#)

Erklärt in Leichter Sprache

Gefährliche Schulden



Es gibt Schulden, die haben schwerwiegende Auswirkungen, wenn Sie sie nicht zurückzahlen können. Zum Beispiel, wenn Sie die Miete nicht zahlen, können Sie die Wohnung verlieren. Oder wenn Sie Alimente oder Geldstrafen nicht zahlen, können Sie dafür ins Gefängnis kommen. Sie sollten diese Rechnungen daher immer zuerst bezahlen.

Mehr Fachwörter in Leichter Sprache (barrierefreies pdf):
[Hier geht es zum Schulden-Wörterbuch in Leichter Sprache](#)

Medienüberblick

Jahrespressekonferenz der asb



Im Rahmen der Pressekonferenz am 9. Mai präsentierte die asb den Schuldenreport 2019 sowie die aktuelle Erhebung zu den Auswirkungen von Zinsen auf die Überschuldung. Am Podium stellten sich Clemens Mitterlehner von der asb und Peter Niederreiter von der Schuldenberatung Salzburg den zahlreichen Fragen der JournalistInnen. Das Medieninteresse war groß, APA, ORF, ATV, Salzburger Nachrichten, Presse, Kronen Zeitung und einige mehr waren vor Ort. Nach der Pressekonferenz war Clemens Mitterlehner Livegast im Ö1 *Mittagsjournal* und im *Magazin 1* auf ORF 1.

[Zur Presseaussendung der asb](#)

[Zum Ö1 Mittagsjournal](#)

[Zum Magazin 1, ORF 1](#)

[Zur Zeit im Bild, ORF 1](#)

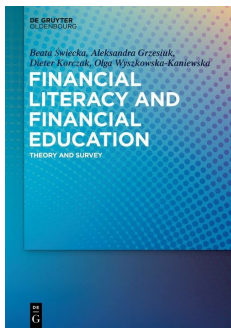
[Zum Beitrag auf orf.at](#)

[Zu ATV Aktuell](#)

[Zum online Kurier](#)

[Zur online Presse](#)

Buchtipp



Ein jüngst auf Englisch erschienenenes Buch beschäftigt sich auf Basis einer in Deutschland und Polen durchgeführten Studie mit Finanzbildung bei Jugendlichen. Befragt wurden dazu 2.000 SchülerInnen aus 10. Klassen. Für die Untersuchung wurde erst ein Bild über die aktuelle Situation in den beiden Ländern gezeichnet. Welche Programme zur Finanzbildung gibt es und wie werden sie in Schulen eingesetzt? In einem zweiten Schritt wurde das Thema empirisch analysiert. "Education is the most powerful weapon which you can use to change the world." Mit diesem Zitat von

Nelson Mandela startet das Buch. Nach einer Einführung in das Thema Finanzbildung wird die Situation in Deutschland sowie in Polen beleuchtet. Die Studienergebnisse werden gegenübergestellt und Anregungen für effektive Finanzbildung gemacht.

Beata Swiecka, Aleksandra Grzesiuk, Dieter Korczak, Olga Wyszowska-Kaniewska, Financial Literacy and Financial Education - Theory and Survey. De Gruyter Oldenbourg 2019, 114 Seiten, 86,95 Euro, ISBN: 978-3-11-063296-5

[Zu bestellen beim Verlag](#)

Oder in der Buchhandlung Ihres Vertrauens

asb Seminarangebot

Die asb organisiert neben der Ausbildung von SchuldenberaterInnen auch Seminare zur Weiterbildung, die für alle Interessierte aus NPOs offen sind. Die Themen sind besonders für MitarbeiterInnen in beratenden, sozialen Einrichtungen interessant. Folgende Seminare finden in den nächsten Wochen statt.

Sichern Sie sich einen Platz!

FINANZCOACHING - Erste Schritte aus der Schuldenfalle

Der Dauerbrenner unter den asb-Seminaren!

Die TeilnehmerInnen erhalten einen Überblick über die relevanten Problemfelder im Zusammenhang mit Schulden und lernen die Instrumente der Schuldenregelung kennen. Dadurch wird ihnen ermöglicht, verschuldete Personen bei der Vorbereitung auf die Schuldenregelung kompetent zu unterstützen.

16. bis 17. September in Bregenz

Es gibt freie Plätze!

[Jetzt online informieren und anmelden](#)

23. bis 24. September in Innsbruck

Es gibt freie Plätze!

[Jetzt online informieren und anmelden](#)

14. bis 15. Oktober in Wien

Es gibt freie Plätze!

[Jetzt online informieren und anmelden](#)

4. bis 5. November in Graz

Es gibt freie Plätze!

[Jetzt online informieren und anmelden](#)

[Zum gesamten Seminarangebot 2019 inkl. Online-Anmeldung](#)

About/Impressum

Der asbrief erscheint als monatlicher Newsletter der Dachorganisation der staatlich anerkannten Schuldenberatungen asb mit aktuellen Informationen rund um Schuldenprobleme, Schuldenberatung und -regulierung.

Fotos: Fotolia, asb, österreichische Schuldenberatungen, Patrick Ausserdorfer, Eventfoto A. Maringer

Sie haben den asbrief weitergeleitet bekommen und wollen ihn nun regelmäßig bekommen? Hier können Sie ihn sofort [bestellen](#)

Sie wollen den Newsletter nicht mehr bekommen? Hier [abbestellen](#)

ASB Schuldnerberatungen GmbH
Bockgasse 2 b
4020 Linz
Österreich

0732 65 65 99
pr@asb-gmbh.at
www.schuldenberatung.at

Register: 230327t
Tax ID: ATU 56591744
Gefördert aus Mitteln des BMVRDJ und BMASGK.